|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| AA\_ORG\_03 | | Arbeitsanweisung |  | |
| **Organisation der Elektrosicherheit im Betrieb** | | | | |
| Geltungsbereich | | | | |
| **Arbeiten an Anlagen mit fehlendem Berührungsschutz** | | | | |
| **Anwendungsbereich** | | | | |
|  | * Zugrunde gelegt werden die DGUV Vorschrift 3, VDE 0105-100 und VDE 0660-514. * gelegentliches Handhaben von Betätigungseinrichtungen an elektrischen Anlagen, die nicht die Anforderungen an den Berührungsschutz gemäß VDE 0660-514 erfüllen. | | |  |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** | | | | |
| C:\Users\moncayo\Documents\Spaces\R.O.E. Online\Dokumente neu\Zeichen\Warnzeichen\Warnung vor elektrischer Spannung.PNG | * Elektrische Körperdurchströmung * Lichtbogenbildung * Brandgefahr * Sekundärunfälle | | |  |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | |
|  | * Elektrische Anlagen, Maschinen und Betriebsmittel an denen der Berührungsschutz nicht den Forderungen der VDE 0660-514 entspricht, sind entsprechend Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln gekennzeichnet. * Anlage beurteilen, Gefahrenbereich festlegen und abgrenzen. * Es ist eine der Tätigkeit entsprechende persönliche Schutzausrüstung zu tragen, sowie die passenden Arbeitsmittel zu verwenden: * Arbeitsschutzbekleidung gemäß DIN EN 61482-1-2. Auswahl entsprechend Gefährdungsbeurteilung nach DGUV Information 203-077. * In Schaltanlagen sind ausschließlich mit dem Doppeldreieck oder dem Isolator gekennzeichnete isolierte Werkzeuge, Schutz- und Hilfsmittel, Schutzvorrichtungen sowie Abdeck- und Befestigungsmaterial zu verwenden. Nach DIN EN 60900. * Fallen bisher nicht gekennzeichnete Stellen auf, die möglicherweise nicht die Anforderungen an den teilweisen Berührungsschutz erfüllen, ist umgehend der Anlagenbetreiber oder die verantwortliche Elektrofachkraft zu informieren, damit sowohl Interimsmaßnahmen als auch die Nachrüstung des Berührungsschutzes in die Wege geleitet werden kann. | | |  |
| **Verhalten bei Unregelmäßigkeiten** | | | | |
| Notruftelefon | * Bei Auftreten von Gefahren vor oder während der Arbeit ist der Arbeitsverantwortliche vor Ort berechtigt und verpflichtet, die Arbeiten nicht zu beginnen oder abzubrechen. Es ist umgehend der Anlagenverantwortliche zu informieren. * Tel.: * Bei Gefährdungen verursachenden oder den Betrieb gefährdenden Unregelmäßigkeiten ist der Anlagenverantwortliche zu informieren. * Tel.: * Bei einer Arbeitsunterbrechung ist der Arbeitsplatz so zu sichern, dass sich keine Gefährdungen ergeben können. | | |  |
| **Verhalten bei Unfällen** | | | | |
| Notruftelefon | * Retten, nur nach Gewährleistung der erforderlichen Schutzmaßnahmen. * Eigenschutz geht vor Rettung. * Leistung der Ersten Hilfe durch Ersthelfer vor Ort. * Unfallstelle im erforderlichen Umfang sichern. * Verständigung Rettungsdienst * Notruf 112 oder Tel.: * Telefonische Unfallmeldung an: * Tel.: | | | Erste Hilfe |
| **Kontrollen des Arbeitsverantwortlichen** | | | | |
|  | * Vor Aufnahme der Arbeit sind der Arbeitsplatz, der Anlagenzustand und alle zur Anwendung kommenden Ausrüstungen auf ordnungsgemäßen Zustand zu kontrollieren. * Beschädigte Ausrüstungen sind auszusondern. * Arbeitet mehr als eine Person am Arbeitsplatz, erteilt der Arbeitsverantwortliche nach Unterweisung die Freigabe der Arbeitsstelle. * Erstellung einer ergänzenden Gefährdungsbeurteilung (PC\_ORG\_08) bzw. Last Minute Risk Analysis (LMRA) vor Beginn der Arbeit. | | |  |
| **Arbeitsablauf und Sicherheitsmaßnahmen** | | | | |
|  | * Arbeiten im Spannungsfreien Zustand unter Anwendung der fünf Sicherheitsregeln. * Verwendung von PSA (persönliche Schutzausrüstung): * Isolierende Matten * Schutzhandschuhe * isoliertes Werkzeug * Gesichtsschutz verwenden. * Im Zweifelsfall ist vor Beginn der Arbeiten mit der verantwortlichen Elektrofachkraft Rücksprache zu halten. * Alle Arbeiten an elektrischen Anlagen, die über gelegentliches Handhaben von Betätigungseinrichtungen hinausgehen, sind nur im spannungsfreien Zustand der Anlage zulässig. | | |  |
| **Abschluss der Arbeiten** | | | | |
|  | * Herstellen des ordnungsgemäßen und sicheren Anlagenzustands. * Räumen der Arbeitsstelle. * Mitgebrachte Werkzeuge und Arbeitsmittel sind aus der Schaltanlage zu entfernen, kontrollieren und reinigen. | | |  |
|  | **Datum:       Unterschrift:** | | |  |